

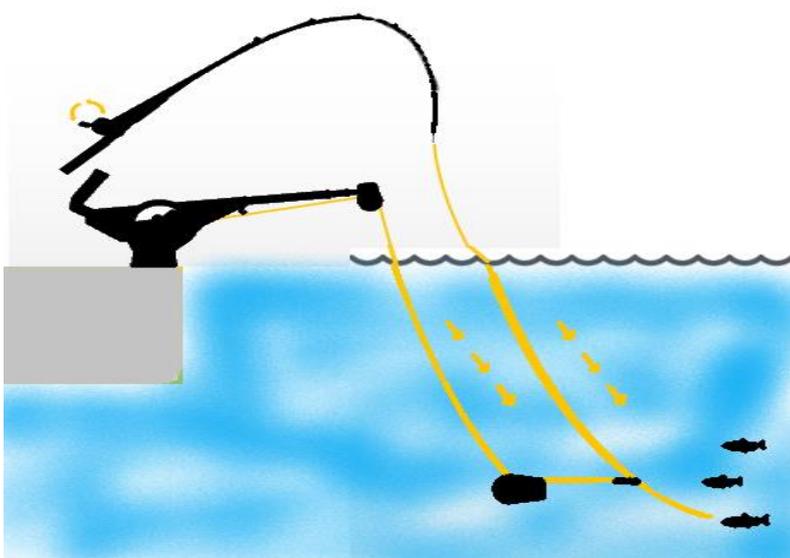
# Schleppfischen im Sommer

Das Fischen auf Forellen am Lungernersee ist im Sommer etwas anspruchsvoller. Durch das warme Wasser tauchen die Forellen in tiefere und kältere Wasserschichten zwischen 6-15m Tiefe ab. Herkömmliche Wobblers oder Löffel tauchen beim Schleppen meistens auf 2-4m Tiefe ab. Diese Lauftiefe reicht nicht aus, um die Köder in Reichweite der Forellen zu bringen. Mit verschiedenen Hilfsmitteln ist das aber möglich.

## Schleppfischen mit dem Downrigger

Am Einfachsten kann der Köder mit einem Downrigger auf Tiefe gebracht werden. Der Downrigger ist eine Vorrichtung, die am Boot angeschraubt werden kann. Auf der Kurbel ist ein Stahlseil montiert. Am Ende dieses Seiles befindet sich ein Blei von 1-3kg Gewicht. An diesem Blei ist ein sogenannter "Release-Clip" angebracht. In diesem Clip wird die Hauptschnur der Rute eingehängt. Durch das Absenken des Bleies kann die Tiefe des Köders bestimmt werden. Der Köder läuft dann horizontal 5-10m hinter dem Blei. Beisst ein Fisch an, so löst sich die Schnur aus dem Release-Clip und der Fisch kann ohne Probleme zum Boot gedrillt werden. Mit einem zusätzlichen Release-Clip kann ein zweiter Köder 2-3m oberhalb angeboten werden. Dabei wird ein Doppelclip verwendet. Der eine Clip sichert die Höhe am Stahlseil, beim anderen wird die Schnur eingehängt.

Für das Schleppen mit dem Downrigger müssen spezielle Downrigger-Ruten verwendet werden. Da diese unter extremer Spannung sind, müssen es sehr elastische Ruten sein. Normale Spinnruten würden bei dieser Fischerei schnell zu Bruch gehen. In unserem Laden haben wir verschiedene Downrigger-Ruten und Downrigger-Systeme.



## Rhino Paravan Blei

Die Marke Rhino hat für die Schleppfischerei ein spezielles Blei entwickelt. Die Form gleicht der Tauchschaufel eines Wobblers. Diese Beschaffenheit zieht das Blei bei der Fahrt nach unten. Durch die einfache Montage mittels Schnurschlitz und Zapfen kann das Blei zum Landen des Fisches schnell abmontiert werden. Die Rhino Paravan Bleie sind bei uns in verschiedenen Grössen erhältlich.



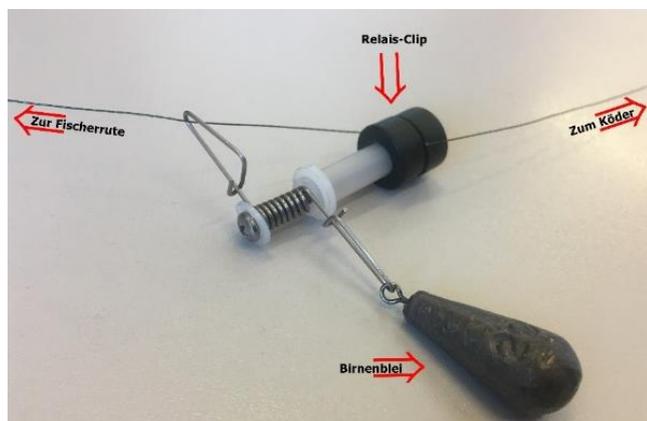
## Tiefsee Klemmblei

Die Tiefsee- Klemmbleie der Marke Stucki Thun sind bestens für die Schleppfischerei geeignet. Sie werden ganz einfach in die Schnur eingehängt. Dadurch lassen sie sich beim Landen eines Fisches mit einem Handgriff wieder aushängen und der Fisch kann an das Boot gedrillt werden.

Die Tiefsee Klemmbleie sind bei uns in den Gewichten 75g, 100g, 150g, 200g, 250g und 300g erhältlich.



## Redi-Rig Downrigger



Den Redi-Rig Downrigger zähle ich zu den Favoriten, wenn es um Gewichte zum Schleppfischen geht. Durch ihren Release-Mechanismus wird kein Aushängen des Bleies notwendig und man kann den Fisch direkt an das Boot drillen. Durch den Snap kann man jederzeit das Gewicht austauschen.

Gemässe Hersteller sollte man mit 28g und einem Tempo von 3,2 km/h auf 3m Tiefe kommen

# Ausrüstung

## Hauptschnur

Als Hauptschnur verwende ich ausschliesslich geflochtene Schnüre. Diese haben eine viel höhere Tragkraft und weniger Dehnung, als eine monofile Schnur.

Wichtig ist, dass man nicht zu dünne Schnüre verwendet. Um einen perfekten Halt mit dem Release-Clip zu erzielen, verwende ich mindestens eine Schnurdicke von 0.20mm.

## Vorfach

Da beim Schleppfischen der Fisch den Köder lange beobachten kann, ist das richtige Vorfach entscheidend. Für das Schleppfischen eignet sich ein ca. 0.20mm – 0.26mm dickes Fluor-Carbon-Vorfach. Die Länge des Vorfaches sollte etwa 2-10m betragen. Dabei gilt der folgende Grundsatz: Je klarer das Wasser, desto länger und dünner das Vorfach. Wichtig ist eine korrekt eingestellte Rollen-Bremse, entsprechend der Vorfachstärke. Bei einem dünnen Vorfach muss die Bremse der Rolle feiner eingestellt werden, als bei einem dickeren Vorfach.

## Rute

Wie schon erwähnt, muss die Rute beim Fischen mit dem Downrigger elastisch sein, um die ständigen Schläge zu dämpfen. Bei uns im Laden haben wir verschiedene spezielle Schleppruten im Angebot.

Zum Schleppen ohne Downrigger eignen sich normale Spinnruten, die etwas härter sind. Die etwas härtere Aktion ist wichtig, um die Wirkung des Anschlages beim Fisch anzubringen.

## Rolle

Die Rolle sollte genug Bremskraft aufweisen und genug Schnur fassen können. Wir empfehlen Spinnrollen ab 3000er Model bis 6000er Model. Je dicker die Schnur gewählt wird, desto grösser sollte die Rolle sein.

Es sollte auch darauf geachtet werden, dass der Rollenbügel stabil ist. Die ständigen Schläge können schwache Rollenbügel schnell verbiegen. Aus diesem Grund werden oft auch Multirollen zum Schleppen verwendet.

**Wir hoffen, dass wir dir mit unseren Tipps zu besseren Fangergebnissen verhelfen können. Alle oben aufgeführten Fischerei-Artikel sind in unserem Laden erhältlich. Besuche unseren Laden und frage nach! Gerne werden wir dich beraten.**

